

Fernstudium „Kultur- und Medienmanagement“ Präsenzveranstaltungen Juni 2010

Stand: 08. März 2010

Abkürzungen: WR = Wirtschaft und Recht; PG = Politik und Gesellschaft
FO = Führung und Organisation; KM = Kultur und Medien

	Datum	Ort	Thema Dozentin/Dozent	Anmelde- schluss
FO	4. 9:30 bis 17:30	Wiesbaden	In der Krise professionell kommunizieren Informationen werden ergänzt. <i>Dozentin: Heidi Voss</i> <i>Trainerin für PR+Kultur</i>	04.05.
PG	4. 10:00 bis 18:00	Berlin	Aktuelle Fragen der Kulturpolitik In der Veranstaltung wird auf aktuelle Themen der Kulturpolitik eingegangen. Themen sind die Rahmenbedingungen für Kulturpolitik, die der Bund gestalten kann. Also z.B.: Steuerrecht, Arbeits- und Sozialrecht, Urheberrecht, Lobbyarbeit. <i>Dozent: Olaf Zimmermann</i> <i>Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates</i>	04.05.
FO	4. & 5. 10:00 bis 18:00	Hamburg	Unternehmenskultur – ein Ausdruck von Werten Teil I & II Setzen Verantwortungsträger produktive Kommunikation und Persönlichkeitsentwicklung als Führungsinstrument in ihrem Unternehmen ein, erreichen sie neben Präsentationsfähigkeit und einem gelungenen Beziehungsmanagement deutlich verbesserte Betriebsergebnisse - ein Weg, den einzuschlagen sich lohnt. Diese Präsenzveranstaltung bietet jedem Teilnehmer die Möglichkeit, die Fähigkeiten für das Schaffen seiner persönlichen Unternehmenskultur zu erkennen und zu trainieren. <i>Dozentin: Anne-Britt Ueckermann</i> <i>selbstständige Kulturmanagerin</i>	04.05.
FO	5.6. & 3.7. 10:00 bis 18:00	München	Strategieentwicklung in Kulturinstitutionen Teil I (Arbeitstitel) Informationen werden ergänzt. <i>Dozent: Björn Johannsen</i> <i>selbstständiger Kulturmanager</i>	05.05.

KM	11. 10:00 bis 18:00	Hamburg	<p>Mediennutzung und Mediennutzen – Methoden und Verwendung der Reichweitenforschung für Fernsehen und Hörfunk</p> <p>Die Veranstaltung führt ein in die Ansätze, Methoden und zentralen Ergebnisse der kontinuierlichen Publikumsforschung für die elektronischen Medien.</p> <p><i>Dozent: Prof. Dr. Will Teichert ehem. Vorstandsvorsitzender an der Akademie für Publizistik, Journalist</i></p>	11.05.
FO	11. 10:00 bis 18:00.	Berlin	<p>Verhandlungsführung & Verkaufsmanagement für Kultur- und Medienmanager</p> <p>Im Seminar werden die zwei verwandten Themenfelder Verhandeln und Verkaufen aufeinander aufbauend behandelt. Die vermittelten Inhalte werden in einer Reihe von Übungen direkt angewandt. Der Fokus der Übungen liegt auf dem Bereich des Kultur- und Medienmanagements.</p> <p><i>Dozent: Dr. Daniel Michelis Berater und Vertretungsprofessor für Marketing an der Hochschule Anhalt</i></p>	11.05.
WR	12. 10:00 bis 18:00	Berlin	<p>Theatermanagement</p> <p>Informationen werden ergänzt.</p> <p><i>Dozent: Klaus Dörr Geschäftsführender Direktor des Maxim Gorki Theaters Berlin</i></p>	12.05.
WR	12. 10:00 bis 18:00	Frankfurt	<p>Presserecht und Kultur</p> <p>Grundsätzlich gilt, dass Kultureinrichtungen eng mit den Medien zusammenarbeiten und ein großes Interesse daran haben, dass ihre Arbeit im öffentlichen Rampenlicht der Medien steht. Die Kultur ist im Prinzip davon abhängig, dass die Medien permanent über ihre Veranstaltungsangebote berichten. Gerade durch die Veranstaltungsankündigungen und Vorberichte übernehmen die Medien einen wesentlichen Part der Werbung, die kostenlos ist. Dennoch gibt es immer wieder prekäre Situationen, in denen Kultureinrichtungen und Medien konträr aufeinandertreffen und hier ist es unerlässlich die wesentlichen rechtlichen Rahmenbedingungen im Umgang miteinander zu kennen.</p> <p><i>Dozent: Dr. Jochen Zulauf Kultur- und Kommunikationsberater</i></p>	12.05.

WR	12. 9:30 bis 17:30	Hamburg	<p>Management von Non-Profit-Organisationen</p> <p>NPOs funktionieren anders als Wirtschaftsunternehmen – vor dem Hintergrund sinkender staatlicher Zuwendungen und einem verschärften Wettbewerb müssen sie jedoch genau so professionell agieren, um langfristig bestehen zu können. Mit geringen personellen und finanziellen Ressourcen vollbringen NPOs heute komplexe Orientierungs- und Anpassungsleistungen und müssen dabei unterschiedlichen Anspruchsgruppen gerecht werden. In der Veranstaltung erhalten die Studierenden einen Überblick über den NPO-Markt in Deutschland und lernen an Praxisbeispielen Besonderheiten und Methoden im Management von Non-Profit-Organisationen kennen.</p> <p><i>Dozentin: Jaana Rasmussen Projektmanagement und Beratung in Fundraising und NPO-Management</i></p>	12.05.
FO	18. 9:30 bis 17:30	Wiesbaden	<p>PR in eigener Sache</p> <p>Informationen werden ergänzt.</p> <p><i>Dozentin: Heidi Voss Trainerin für PR+Kultur</i></p>	18.05.
KM	18. 10:00 bis 18:00	Hamburg	<p>Kolloquium für Bachelor und Master</p> <p>Im Kolloquium werden die Themen und Inhalte der Abschlussarbeiten präsentiert und diskutiert. Außerdem ist ein individuelles Feedback durch Sven Oliver Bemmé (30 - 45 Minuten) geplant.</p> <p><i>Jens Klopp Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut KMM Sven-Oliver Bemmé Selbstständiger Unternehmensberater, Trainer & Coach mit Schwerpunkt Organisations-/Personalentwicklung und Change-Management</i></p>	18.05.
FO	18. 10:00 bis 18:00	Berlin	<p>“Impulse“ – Strukturen, organisatorische Abläufe, Netzwerke am Beispiel eines Theaterfestivals</p> <p>Informationen werden ergänzt.</p> <p><i>Dozent: Tom Stromberg Künstlerischer Leiter des Kulturprogramms der EXPO 2000, ehem. Intendant des Deutschen Schauspielhauses in Hamburg</i></p>	18.05.

WR	19. 9:30 bis 17:30	Hamburg	Musik- und Konzertmarketing Informationen werden ergänzt. <i>Dozent: Dr. Michael Theede stellv. Direktor des Instituts für kulturelle Innovationsforschung der HfMT, Konzertpianist</i>	19.05.
FO	19. 10:00 bis 18.00	München	„Rhetorik – ganz praktisch“ Vor einer Gruppe stehen und sprechen – so, dass meine Botschaften überzeugend bei den Zuhörenden ankommen: Das ist keine Frage des Naturtalents, sondern kann gelernt und geübt werden. Mit praktischen Steh-, Atem- und Sprechübungen sollen die Teilnehmer sich selbst als Redner erproben und Tipps mitnehmen, wie sie zukünftig weiter an ihrem „Redetalent“ arbeiten können. <i>Dozentin: Barbara Haack Verlagsleiterin des ConBrio Verlags</i>	19.05.
WR	25. 9:30 bis 17:30	Hamburg	KMM-Kompakt Detailliertes Wissen ist gut und wichtig. Besser und noch wichtiger aber ist es (zunächst), die Hintergründe und Zusammenhänge von betrieblichen Entscheidungen im Kultur- und Medienmanagement zu kennen. Das Seminar hat zum Ziel, einen ersten Überblick eben darüber zu geben und in die Lehrgebiete des KMM Fernstudiums einzuführen. Diese Zusammenhänge werden an aktuellen Beispielen diskutiert, um Praxiszusammenhänge zu erläutern und Orientierungshilfen für die weitere Gestaltung des Studiums zu schaffen. <i>Dozent: Prof. Dr. Friedrich Loock Direktor des Institut KMM</i>	25.05.
WR	25. 10:00 bis 18:00	Berlin	Ausstellungsmanagement: 6. Berlin Biennale für zeitgenössische Kunst Am 10.6.2010 eröffnet die 6. Berlin Biennale für zeitgenössische Kunst. Mit jeweils wechselnden KuratorInnen und Ausstellungsorten konnte sich diese Biennale für zeitgenössische Kunst eine wichtige Position innerhalb der zahlreichen Kunstbiennalen weltweit erobern. Im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung stehen Fragen zu Konzeption und Organisation einer solchen Großveranstaltung, sowie die Beschäftigung mit den diesjährigen künstlerischen Beiträgen. <i>Dozentin: Christiane Schneider Geschäftsführerin der Galerie westlondonprojects</i>	25.05.

WR	26. 9:30 bis 17:30	Hamburg	Management & Marketing von Konzerthäusern: Das Konzert als Event Informationen werden ergänzt. <i>Dozent: Dr. Michael Theede stellv. Direktor des Instituts für kulturelle Innovationsforschung der HfMT, Konzertpianist</i>	26.05.
WR	26. 10:00 bis 18:00	Bonn	Das Management von Musiker-Museen am Beispiel Beethoven-Haus Bonn Die Institution Beethoven-Haus wird besichtigt und in ihrer Gesamtstruktur mit den fünf Arbeitsbereichen Sammlung, Museum mit Digitalem Beethoven-Haus, Forschungsabteilung mit Bibliothek, Verlag und Kammermusiksaal dargestellt. <i>Dozent: Prof. Dr. Andreas Eckhardt Ehem. Direktor des Beethoven-Hauses Bonn</i>	26.05.
KM	26. & 27. 10:00 bis 18:00	Freiburg	Musikvermittlung Teil I & II Informationen werden ergänzt. <i>Dozentin: Katharina Mohr Co-Leitung der neuen Sparte „Junges Theater Freiburg“</i>	26.05.